

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des Produktes: Devisentermingeschäft
 Hersteller: Hypo Vorarlberg Bank AG; www.hypovbg.at/bib; +43 50 414 1000
 Erstellungsdatum: 24.01.2018, 11:00:00 Uhr
 Zuständige Behörde: Finanzmarktaufsicht Österreich (FMA)

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei dem Produkt handelt es sich um ein außerbörslich auf der Grundlage eines Rahmenvertrages vereinbartes Derivat zwischen Ihnen und der Hypo Vorarlberg Bank AG nach österreichischem Recht.

Ziele

Bei einem Devisentermingeschäft werden zwei vereinbarte Währungsbeträge in zwei unterschiedlichen Währungen zu einem bestimmten zukünftigen Termin und zu einem bei Vertragsabschluss einheitlichen festgelegten Konvertierungskurs getauscht. Zu diesem Konvertierungskurs erhalten Sie als Verkäufer der Gegenwährung die quotierte Währung von der Hypo Vorarlberg Bank AG. Im Gegenzug verpflichten Sie sich, die Gegenwährung an die Hypo Vorarlberg zu zahlen. Selbst wenn die Konditionen des Produkts an die Konditionen eines Grundgeschäftes angepasst sind, ist dieses Produkt rechtlich unabhängig von einem Grundgeschäft.

Die folgenden Daten, insbesondere zu den Performance-Szenarien und den Kosten, basieren auf den folgenden beispielhaften Annahmen und müssen nicht den konkreten Vertragsdaten entsprechen. Die konkreten Vertragsdaten ergeben sich aus der Einzelgeschäftsbestätigung.

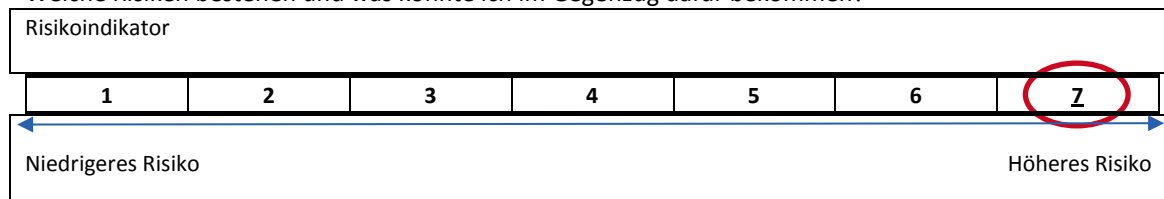
Anlage-/Nominalbetrag: EUR 10.000,00
 Quotierte Währung: JPY
 Gegenwährung: EUR
 Laufzeit: 12 Monate
 Konvertierungskurs: 0,0073

Das Produkt wird für eine bestimmte Laufzeit abgeschlossen. Die konkrete Vertragslaufzeit ergibt sich aus der Einzelgeschäftsbestätigung. Der Rahmenvertrag endet im Insolvenzfall einer der Vertragsparteien. Eine vorzeitige Beendigung ist möglich, wenn entweder Sie oder die Hypo Vorarlberg Bank AG in Zahlungsverzug geraten. Im Falle einer solchen Beendigung des Rahmenvertrags (und ihres Produkts) wird durch die Hypo Vorarlberg Bank AG eine einheitliche Ausgleichsforderung sowie die zahlungspflichtige Partei bestimmt. Sie können einen erheblichen Verlust aus dem Produkt erleiden.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Kunden, die das Ziel der Absicherung bzw. Steuerung finanzieller Risiken in Verbindung mit Grundgeschäften oder eine allgemeine Vermögensbildungsstrategie für die vereinbarte Laufzeit verfolgen. Der Kunde sollte mögliche Verluste aus dem Produkt entweder vollständig tragen oder durch ein gegenläufiges oder anderweitiges Geschäft aus einer allgemeinen Absicherungsstrategie oder durch Glattstellung oder Auflösung des Produkts wirtschaftlich kompensieren oder in tragbarem Ausmaß begrenzen können und über umfangreiche Kenntnisse und ggf. über Erfahrungen mit Derivaten verfügen. Die Verluste können das eingesetzte Kapital übersteigen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 12 Monate lang halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Eine vorzeitige Auflösung ist unter Umständen nicht möglich. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit der Hypo Vorarlberg Bank AG beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erheblich mehr verlieren, als Sie investiert haben.** Der Transfer oder die Konvertierung von Währungen kann durch staatliche Maßnahmen untersagt oder beschränkt werden. Diese Devisenbeschränkungen können die Lieferung einer Währung erschweren oder unmöglich machen. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie signifikante Verluste erleiden können. Wenn die Hypo Vorarlberg Bank AG Ihnen nicht das zahlen kann, was Ihnen zusteht, könnten Sie signifikante Verluste erleiden.

Performance-Szenarien

JPY/EUR 1 Jahr EUR 10.000,-*	Stressszenario	Pessimistisches Szenario	Mittleres Szenario	Optimistisches Szenario
Absolut	EUR 15,53	EUR 8.573,44	EUR 9.769,50	EUR 11.172,42
Rendite	-99,84%	-14,27%	-2,30%	11,72%

* Da bei diesem Produkt kein Einstiegsbetrag oder -preis bezahlt wird, wurden die Prozentzahlen anhand des Nominalbetrags des Produkts berechnet.

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten 12 Monaten unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten oder zahlen könnten bei einem Nominalbetrag von 10.000 EUR. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie die Anlage/das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. Dieses Produkt kann nicht ohne Weiteres aufgelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie erhalten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig auflösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Auflösung hohe Kosten oder ein hoher Verlust entsteht. In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Was geschieht, wenn die Hypo Vorarlberg Bank AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit der Hypo Vorarlberg Bank AG ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der Hypo Vorarlberg Bank AG sind Sie – sogar außerhalb einer Insolvenz – dem Risiko ausgesetzt, dass die Hypo Vorarlberg Bank AG ihre Verpflichtungen aus dem Produkt und dem zugrundeliegenden Rahmenvertrag aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann unter anderem in die Verpflichtungen der Hypo Vorarlberg Bank AG aus dem Produkt und dem zugrundeliegenden Rahmenvertrag zu Ihrem Nachteil eingreifen. Sie kann beispielsweise den zugrundeliegenden Rahmenvertrag kündigen (mit der Folge, dass auch Ihr Produkt beendet wird), die einheitliche Ausgleichsforderung ganz oder teilweise herabschreiben, die einheitliche Ausgleichsforderung in Anteile an der Hypo Vorarlberg Bank AG umwandeln oder das Produkt mit dem zugrundeliegenden Rahmenvertrag auf eine von der Hypo Vorarlberg Bank AG unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der Hypo Vorarlberg Bank AG im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.fma.gv.at unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Sie können einen erheblichen Verlust aus dem Produkt erleiden. Das Produkt unterliegt nicht dem Schutz eines gesetzlichen Entschädigungs- oder Sicherungssystems für Anleger.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Produktperformance auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei der empfohlenen Haltedauer. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird ein Nominalbetrag von 10.000 EUR unterstellt. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage (EUR 10.000,00)	Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen
Gesamtkosten absolut	EUR 75,00
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	0,75%

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Produktentwicklung am Ende der empfohlenen Haltedauer auswirken;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr

Einstiegskosten	0,75%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
Ausstiegskosten	0	Auswirkungen der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Der empfohlenen Haltedauer liegt die Annahme zugrunde, dass das Produkt im Durchschnitt mit einer Laufzeit von 12 Monaten abgeschlossen wird. Konkrete Vertragsdaten entnehmen Sie aus der Einzelgeschäftsbestätigung. Das Produkt kann ansonsten nur durch einvernehmliche Vereinbarung mit der Hypo Vorarlberg Bank AG vorzeitig aufgelöst werden. Die Ausgleichszahlung wird durch die Hypo Vorarlberg Bank AG mit Bezug auf die aktuelle Marktsituation ermittelt. Diese erhält derjenige Vertragspartner, für den sich bei der Auflösung ein wirtschaftlicher Nachteil ergeben könnte vom jeweils anderen Vertragspartner. Zusätzliche Kosten wie eine etwaige Marge der Hypo Vorarlberg Bank AG sind in der Ausgleichszahlung beinhaltet.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über dieses Produkt, das Verhalten der Hypo Vorarlberg Bank AG als Hersteller, Berater oder Verkäufer dieses Produkts, können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Ombudsstelle der Hypo Vorarlberg Bank AG gerichtet werden: E-Mail: ombudsstelle@hypovbg.at, aktuelle Postanschrift: Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich. Beschwerden über dritte Personen oder Unternehmen, die zu dem Produkt der Hypo Vorarlberg Bank AG beraten oder es verkaufen, sind direkt an diese Personen oder an die entsprechenden Unternehmen zu richten.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Sollte es zu einem Vertragsschluss kommen, sind der jeweilige Einzelabschluss und der zugrundeliegende Rahmenvertrag einschließlich etwaiger ergänzender Anhänge die vertragliche Grundlage für dieses Geschäft. Den konkreten Rahmenvertrag sowie die individuell vereinbarten Anhänge stellt die Hypo Vorarlberg Ihnen zur Verfügung. Die konkreten Details zu dem von Ihnen abgeschlossenen Produkt finden Sie im Einzelabschluss, der Ihnen nach Abschluss des Geschäfts durch die Hypo Vorarlberg Bank AG zur Verfügung gestellt werden muss.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im PRIIPs-KID unter Punkt 2 angeführten und aufgrund zwingender europarechtlicher Vorgaben errechneten Szenarioberechnungen in manchen Fällen nicht aussagekräftig sind.